

GRUNDSCHULE „AN DER RÖMERSTRASSE“ RHEINZABERN
RAPPENGASSE 5A
76764 RHEINZABERN
TELEFON (0 72 72) 7 10 50
FAX: (0 72 72) 76 07 52
EMAIL: sekretariat@grundschule-rheinzabern.de
HOMEPAGE: <http://www.grundschule-rheinzabern.de/>



Rheinzabern, den 18. September 2012

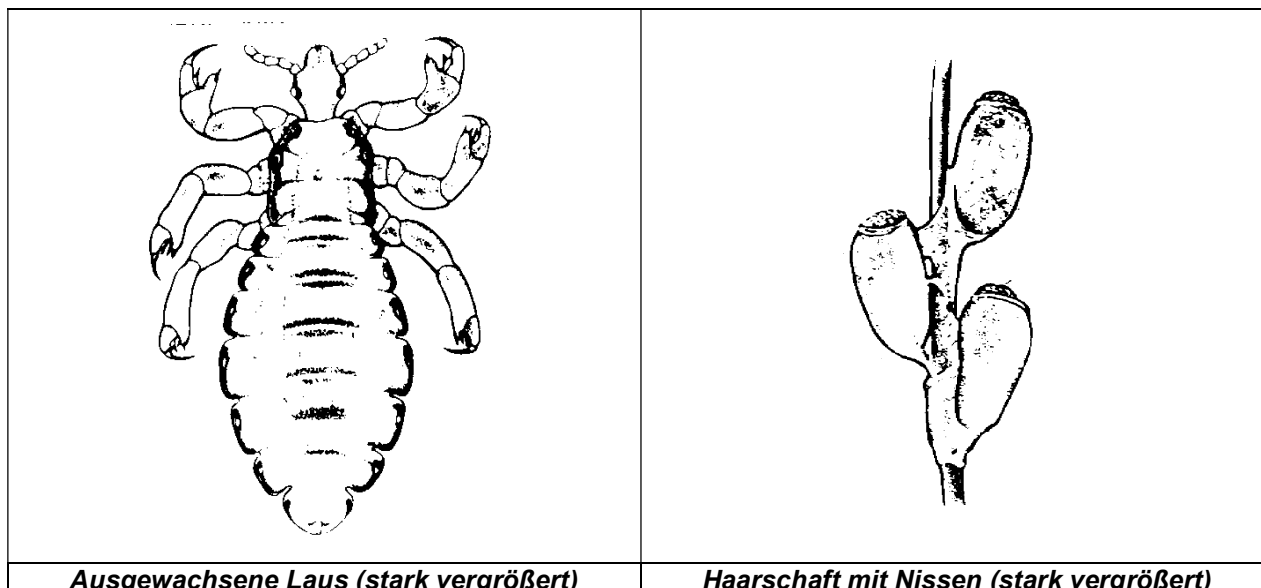
Hilfe! Kopfläuse!

Liebe Eltern,

bei einzelnen Kindern unserer Schule wurden Kopfläuse festgestellt. Deshalb bitten wir Sie, Ihr Kind in den nächsten Wochen in regelmäßigen Abständen gründlich zu untersuchen.

Wie erkenne ich Kopfläuse?

Läuse sind blutsaugende Insekten. Wenn der Kopf ständig juckt und man ständig kratzen muss, sollte man an Kopfläuse denken. Ein Angehöriger oder der Hausarzt sollte die Haare gründlich untersuchen. Dies geschieht am besten mit Hilfe einer Lupe. Längeres und dichtes Haar sollte mit einem Kamm gescheitelt werden, um es genauer untersuchen zu können.



Besonders gründlich sollten die Haare im Schläfen-, Ohren- und Nackenbereich untersucht werden, denn vor allem bei längerem und dichtem Haar fühlen sich die Läuse dort am wohlsten. Gesucht werden sollte aber nicht nur nach Läusen, sondern auch nach Nissen. Diese sind etwa 0,8 mm lang, weißlich bis gelblich glänzend und am Haar befestigt.

Wie reagiere ich bei Läusebefall?

Wegen Läusen sollte niemand in Panik verfallen. Sie sind lästig, aber nicht gefährlich.

- **Schulbesuch**

- Teilen Sie bitte sofort der Schule mit, wenn Ihr Kind betroffen ist. Betroffene dürfen nicht am Schulunterricht teilnehmen, um eine weitere Verbreitung der Läuse zu vermeiden.
- Nach den Bestimmungen des Infektionsschutzgesetzes (§ 34) darf Ihr Kind die Schule erst dann wieder besuchen, wenn nach dem Urteil des behandelnden Arztes oder des Gesundheitsamtes eine Weiterverbreitung der Kopfläuse nicht mehr zu befürchten ist.

- **Behandlung**

Die Behandlung ist Aufgabe der Eltern und sollte unbedingt auf alle Familienmitglieder ausgedehnt werden. In der Apotheke sind verschiedene Mittel zur Läusebekämpfung rezeptfrei erhältlich. Wichtig ist dabei, dass sie sich genau an die beigelegten Vorschriften halten. Nach der Behandlung können die Läuse und Nissen mit einem engzahnigen Nissenkamm ausgekämmt werden. Um ganz sicherzugehen, sollte nach zehn bis vierzehn Tagen eine erneute Kontrolle erfolgen – und bei Bedarf die Behandlung wiederholt werden.

- **Umgebung einbeziehen**

Um sich vor erneutem Lausbefall zu schützen, sollten sicherheitshalber alle Gegenstände intensiv gereinigt werden.

Denken Sie an:

- Kleider, Bettwäsche, Kissenbezüge ...
- Mützen, Stirnbänder ...
- Fahrradhelme, Auto-Kopfstützen
- Stofftiere, Teppiche ...
- Haarbürsten, Kämmе

Bei der Bekämpfung der Läuse gibt es folgende Möglichkeiten:

- Man kann die Kleidung in der Waschmaschine bei einer Temperatur von 55 bis 60 Grad mindestens 15 Minuten lang waschen.
- Empfindliche Kleidung sollte in einem Plastikbeutel verschlossen mindestens drei Wochen bei normalen Raumtemperaturen gelagert werden.
- Wer eine Tiefkühltruhe hat, kann die Kleidung auch in einen Plastikbeutel füllen und für eine Nacht in die Truhe legen.

Anmerkung zum Schluss:

Verlausung ist keine Angelegenheit der persönlichen Sauberkeit. Auch saubere Kinder mit gepflegten Haaren können Läuse auflesen. Es hat keinen Sinn, Schuldige zu suchen oder vor Scham zu schweigen.

Helfen Sie uns im Kampf gegen Läuse. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Marika Rossell
Rektorin